

**V0398/22**

**Maßnahmenpaket Kulturgutschutz im Schadensfall**  
**- Antrag der FW-Stadtratsfraktion vom 05.09.2018 (V0806/18) -**

**(Referent: Herr Engert)**

**Stadtrat vom 26.07.2022**

*Der Antrag der FW-Stadtratsfraktion **V0806/18** und der Antrag der Verwaltung **V0398/22** werden gemeinsam diskutiert und behandelt.*

Stadträtin Mayr bittet um eine ausführlichere Antwort der Verwaltung. Ihres Erachtens sei dies etwas spartanisch. Sie vermisse, vor allem die Rangordnung der zuerst schützenden Kulturgüter.

Herr Engert informiert, dass der damalige Antrag aus dem Jahr 2018 dazu geführt habe, dass man in intensiven Kontakt mit der Feuerwehr getreten sei. Die Feuerwehr wisse inzwischen, wo die besonders wertvollen und zu schützenden Exponate in den Museen sind. Dies könne aber derzeit nur bei der Dauerausstellung realisiert werden. Die im Depot befindlichen Exponaten seien noch in der Inventarisierungsphase. Hierzu gebe es einen Stadtratsbeschluss, die Inventarisierung dieser Depotbestände, durchzuführen. Im Rahmen dessen werde dies geklärt. Beim Neubau des Depots sei eine entscheidende Frage, dass die Dinge, die schnell gerettet werden müssen, so positioniert werden, dass die Feuerwehr diese schnell erreiche. An dieser Umsetzung arbeite man derzeit.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen das Maßnahmenpaket Kulturgutschutz im Schadensfall zur Kenntnis.